

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 5 (1883)
Heft: 44

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 44 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Frau Emma G. in Z. Ihren besondern Wünschen für Erziehung Ihrer Tochter dürfte die Pension der Mesdemoiselles Guillaume in Neuchâtel am besten entsprechen. Für gediegene Erziehung bürgt der Charakter der trefflichen Familie. Die religiöse Richtung entspricht Ihren speziellen Anforderungen, die Höhe und Tiefe des Wissens der engen, starren Form vorantastend. — Bezüglich der zweiten Frage wird Ihnen bei Anfrage die betreffende Behörde die Auskunft gewiss nicht verweigern. Wenn der Vormund Ihrem billigen und berechtigten Ansuchen nicht entsprechen will, so haben Sie Ihre Klage bei der Waifenbehörde anzubringen.

Frau Mathilde P. in Z. Sie haben recht; es müßte sehr viel unbeantwortet bleiben über die Zeit unserer Krankheit und nur und jetzt häuft sich die Arbeit wieder so sehr, daß wir, um nachzukommen, nicht „nachholen“ können. Wir müssen Sie also um Wiederholung bitten!

Wittwogsgesellschaft. Die Schiffwirthin dankt!

Hilf. B. in M. Abgeschnittene Blumen hält man sehr lange frisch, wenn man den Wasser, worin sie gestellt werden, etwas Kampferpulver beimischt. — Ueber das Absterben der Pflanzen dürfen Sie nicht beunruhigt sein, es verlangen diese eben auch ihre Ruhezeit. Seien Sie während dieser nur sparsam mit Gießen und versuchen Sie ja nichts, um zu neuer Entwicklung zu reizen; die Pflanzen werden sich von selbst wieder erholen.

Eifrige Leserin. Wenn Sie als Mutter des Kindes Achtung ganz sicher verlieren wollen, so dürfen Sie nur seinem Eigensinne nachgeben.

P. J. M. So weit als thunlich werden wir Ihren Wünschen gerne entsprechen.

Hr. Z. J. G. Wir hoffen das Gewünschte in Ihrem Besitze.

Erledigte Stellen: 1446, 1457, 1498.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Schriftliche Offerten werden gegen gleiche Taxe sofort befördert.

1508] Für eine junge Tochter aus recht-schaffener, guter Familie wird in einer eben solchen Familie Stelle gesucht als Stütze der Hausfrau. Freundliche Behandlung und Aufenthalt in guter Familie wird mehr berücksichtigt als Lohn.

1507] Eine anständige Tochter aus guter Familie wünscht Engagement in einem Gasthof oder besserem Café-Restaurant, sei es als **Buffet-Dame** oder zum **Serviren** im Speisesaal. Eintritt nach Belieben. Gefäll. Offerten sind zu richten an die Expedition d. Bl.

1509] Ein mit den vorzüglichsten Zeugnissen und Empfehlungen versehenes, praktisch gebildetes und erfahrenes Frauenzimmer sucht Stellung als **Buchhalterin**, **Korrespondentin** oder **Verkäuferin**; sie würde sich auch eventuell zur Führung des Haushaltes einer kleinen Familie verstehen. Gefällige Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

O. R. Lobenstein, Hôtel des Alpes, in Davosplatz, sucht zum baldigen Eintritt ein **Küchenmädchen**, fähig und willig für diesen Dienst. Jahresstelle. — Ein der französischen Sprache und im Zimmerdienst durchaus erfahrenes Mädchen von angenehmem Aeusern und im Service bewandert (Saisonstelle). Nur brave Personen können berücksichtigt werden. — Auch eine Wascherin, welche auch glätten kann. [1483]

Ein Mädchen, welches sich als Kammermädchen auszubilden wünscht, hätte Gelegenheit, sich die erforderlichen Kenntnisse anzueignen, sowohl in den häuslichen Geschäften, als in den Handarbeiten, Schneiderei inbegriffen. Näheres bei Frau **Peytrignet**, Kramgasse 17, Bern. [1492]

Stelle-Gesuch.

Eine intelligente Tochter, deutsch und französisch sprechend, wünscht baldmöglichst Stelle als [1506]

Ladentochter.

Gute Referenzen stehen zu Diensten. Anmeldungen befördert die Exped. d. Bl.

1502] Ein anständiges Frauenzimmer, das besondere Vorliebe zur **Krankenpflege** hat, sucht eine Stelle hiefür, oder auch für die Besorgung eines bessern Hauswesens. Entsprechende Empfehlungen, auch ärztlicherseits, stehen ihr zur Seite. Gefällige Offerten unter Chiffre A M 5002 an die Expedition d. Bl.

Gesucht:

In ein kleines Hôtel der Zentralschweiz eine junge Tochter, welche den Dienst als **Zimmermädchen**, sowie das **Serviren** zu erlernen wünscht. Guter Lohn und freundliche Behandlung. [1501]

Offerten, wenn möglich mit Photographie, an die Expedition d. Bl.

1477] Für eine durchaus brave, arbeit-same und gut erzogene Tochter wird in einem soliden Hause Stelle gesucht als **Buffet-Dame** oder **Lingère**, entsprechenden Falls auch zum **Serviren** in einem Hotel oder Café, wo eine respektable Herrschaft die Stellessuchende einer anständigen Behandlung versichern kann. Die Betreffende ist auch befähigt, unter Umständen die Stelle einer Kammerfrau zu versehen. Gefällige Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

1481] Ein gutgesittetes, fähiges Mädchen könnte unter günstigen Bedingungen das **Kleidermachen** erlernen.

Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

Allen Verdauungskranken kann A. J. F. Popp's langjährig bewährte Heilmethode zur Beseitigung ihres Leidens dringend empfohlen werden. [1504] Die belehrende Schrift **chronischer Magen- und Darmkatarrh** ist gegen Einsendung von 30 Rp. zu beziehen von **J. J. F. Popp's Poliklinik in Heide** (Holstein).

Für Gehörleidende.

An Schwerhörigkeit, Taubheit (wenn nicht angeboren, Ohrenausen, Reissen, Vertrocknung des Gehörganges Leidende finden durch meinen sehr bewährten, **verbesserten Gehörbalsam** sichere und zuverlässige Linderung und Heilung. Wird bei Einsendung von Fr. 4. 50 per Postanweisung franco zugesandt. [1505] Apotheker **Frisoni, Westhofen** (Elsass).

Soeben ist bei uns erschienen:

Der Schweizer-Sänger.

Eine Sammlung der schönsten und beliebtesten älteren und neuen Lieder mit Angabe der Ton- und Takt-art. Eleg. geb. Preis 1 Fr.

Diese, durch Musikdirektor Chr. Schnyder in Luzern herausgegebene Sammlung von 208 der schönsten, volkstümlichsten Lieder, verdankt ihr Entstehen der allgemeinen Klage in Sängerkreisen, dass man nicht singen könne, weil man den Liedertext nicht auswendig wisse. Diesem Mangel wird durch das Büchlein, das leicht in der Tasche als musikalischer Reisebegleiter getragen werden kann, abgeholfen.

C. F. Prell's Buchhandlung, [1484] Luzern.

Wir ersuchen, Arbeiten in **Avis**, feineren Handstickereien, die auf Weihnachten besorgt werden sollten, recht frühzeitig einzuschicken, damit allen Anforderungen besser genügt werden kann. [1496]

J. Kihm-Keller, Frauenfeld.

Kinder-Pulte

für Schularbeiten in der Familie. **Leicht verstellbar**, für Kinder von 6—14 Jahren. **Elegant**. Von bestem Einfluss auf die Entwicklung des jugendlichen Körpers. **Verhütet Rückgrat-Verkrümmungen, Kurzsichtigkeit etc.** Franko-Lieferung. Prospekte gratis. [1500]

Carl Elsässer, Schulbankfabrik, Schönau bei Heidelberg.

Zu Fabrikpreisen zu beziehen von der „Schweiz. Lehrmittelanstalt“ (C. E. Roth) in Zürich.

Diplome.

Académie nationale, agricole, manufacturière et commerciale [1424]



1882 PARIS 1882
1883 ZÜRICH 1883

Haushaltungs-Seifen,

an der Schweizerischen Landesausstellung als von „ausgezeichnetster Qualität“ diplomirt, nämlich: [1387]

prima **Olivenölseife**,
grüne **Olivenölseife**,
prima **Kernseife**,
„ **Harzkernseife**,
„ **melirte Seife**,
Silberseife (silberfarbene, weiche Waschseife)
Schmierseife,

billigst bei J. Finsler im Meiershof, Zürich.

Kleiderfärberei u. chem. Wascherei von [1056]

G. Pletscher, Winterthur.

Färberei und Wascherei aller Artikel der Damen- und Herren-Garderobe. — Wascherei und Bleicherei weisser Wollsaachen. — Auffärben in Farbe abgestorbener Herrenkleider. — Reinigung von Tisch- und Boden-Tepichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc. Prompte und billige Bedienung.

Café, Cacao, Chocolate, Thee, Engl. Biscuits, amerik. Früchte im Syrup, Feine **Weine** und **Liqueurs**, **Suppen-Einlagen** von Groult u. Knorr, **Fleisch-Extrakt**, feinsten **Tafelsenf**, **Bougies** und **Toilette-Seife** empfiehlt

Ernst Rieter's Sohn zum Schneeburg 813] in Winterthur.

Nebenerwerb für Frauenzimmer.

Honiglebkuchen

in vorzüglicher, lange haltbarer Qualität sendet gegen Nachnahme **R. Scheurer**, Zuckerbäcker, in Bern. Muster stehen zu Diensten. [1491]

Haferkerne zu Suppen

Hafergries „ „

Hafermehl „ „

Fleur d'Avenaline „ „

(der Société des Usines de Vevey et Montreux) zeichnen sich durch ihren Wohlgeschmack und absolute Reinheit aus und sind billigst zu haben in der

Müller'schen

pezeri- und Pamentandung, 1412] Frauenfeld.

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, St. Leonhardstr. 18a, Thalgarten.

Rideaux und Vitrages brodés auf Mousseline (mit und ohne Tulle-Bordure), auf Tulle und Guipure (mit und ohne Application). Muster stehen zu Diensten und ist man ersucht, beim Verlangen von solchen Breite und Länge anzugeben. — **Reichhaltiges Lager von Bandes und Entredeux brodés.** [1449]

Laubsäge-Artikel

als: **Maschinen und Werkzeuge** aller Art, in Kästchen und einzeln; **Vorlagen und Holz** (auch mit **Zeichnungen versehene Brettschnitten**) in grösster Auswahl; **Beschläge** für fertige Arbeiten; ausführliche **Anleitung zur Laubsägearbeit** für Anfänger etc., empfehlen [1495]

Lemm & Sprecher,

4 Multergasse 4, St. Gallen.

Trunksucht

ist heilbar. Gerichtlich geprüfte Atteste beweisen dies. Herr E. A. in B. schreibt: „Im Februar 1880 wandte ich mich an Sie wegen einem Mittel gegen Trunksucht für einen Freund und hat sich das Mittel auf das Glänzendste bewährt, wofür ich Ihnen meinen und des Freundes nebst Familie besten Dank ausspreche.“ Wegen näherer Auskunft und Erlangung des Mittels wolle man sich direkt wenden an **Reinhold Retzlaff**, Fabrikant in Dresden 10 (Sachsen). (MDr.8041L) [1440]

1454] 1883
Diplom - Zürich
Goldene Medaille - Amsterdam

CHOCOLAT

Schw. Milch-Chocolade

D. PETER

PETER-CAILLER & CIE

VEVEY

4 Gold- und Silb. Medaillen
1878-1882

Bei der Expedition der „Schw. Frauen-Zeitung“ in St. Fiden-Neudorf sind folgende empfehlenswerthe Schriften zu beziehen:

Die Aufgabe der Frauen in den religiösen und sozialen Kämpfen der Gegenwart. Von C. W. Kampli, Pfarrer in Horgen. 1883. Preis 50 Cts.

Unsere Töchter und ihre Zukunft. Mädchen-Erziehungsbuch, herausgegeben von Karl Weiss, Direktor der Gewerbe- u. Handelsschule für Frauen und Töchter zu Erfurt und der Frauen-Industrie-Schule zu Strassburg i. E. etc. Brochirt Fr. 2. 50. [1290]

E. Dössel, Gedichte. In Leinwand gebunden mit schön geprägtem Goldtitel. Für Geschenke geeignet. Preis: Fr. 2. 50.

Das Hauswesen, nach seinem ganzen Umfange dargestellt, mit Beigabe eines vollständigen Kochbuches, von Maria Susanne Kübler. Gebunden: Fr. 7. 35 „Glück und Frieden!“ Göthe's Hermann und Dorothea, ethisch ausgelegt von Direktor Karl Weiss. Gebunden (Leinwand mit Goldpressung und do. Schnitt) à Fr. 3. 75.

J. B. Müller, Schuhmacher, St. Gallen,
empfehlte sich zum Verfertigen auf Mass nach jeder wünschbaren Form, als:
Haarstiefel, Haarbottinen, Reitstiefel
und alle gewöhnlichen Arten Chaussure, sowie zur Besorgung von Reparaturen.
Besonders mache aufmerksam auf mein **grosses Waarenlager** (gegen baar 5 % Rabatt).
1883 Diplom in Zürich 1883
für solide und preiswürdige Arbeit. [1455]

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich zur Anfertigung von
gewirkten Bodenteppichen aus Stoff-Abfällen
jeglicher Art. Billige und solide Arbeit wird zugesichert. — Nähere Auskunft über Behandlung des zu diesem Zwecke bestimmten Stoffes erteilt schriftlich bereitwilligst [1473]
Frl. **B. Fischer, Wil (St. Gallen).**

Prämirt: **Bernhardiner** Prämirt:
Nürnberg 1882. **Alpenkräuter-Magenbitter.** Wien 1873.
(Diplom der schweizerischen Landesaussstellung.)



Dieser hochfeine, nach einem alten Klosterrezept fabrizierte **Kräuter-Magenbitter** wurde von den bekannten Autoritäten, den Herren Universitäts-Professoren Dr. L. A. Buchner, Dr. Kayser, Dr. Wittstein, sowie von vielen berühmten Aerzten, wie Dr. Joh. B. Kranz, Dr. Schöner in München etc., als das beste **Hausmittel** und **wirksamste Stomachicum** bezeichnet. — Seine vorzüglichen Wirkungen bei Magenbeschwerden aller Art, Magenkatarrh, Verdauungsschwäche, Blähungen, Hämorrhoiden, Ekel vor Fleischspeisen etc. etc., sind durch eine grosse Anzahl Dank- und Anerkennungs-schreiben von Aerzten und Laien seit einer Reihe von Jahren glänzend bestätigt.
Preis per Flasche mit Gebrauchsanweisung Fr. 3. 50 und Fr. 2. — Aecht zu beziehen bei **P. L. Zollikofer** zum „Waldhorn“, St. Gallen, sowie in den bekannten Niederlagen der Schweiz. [1166] **Wallrad Ottmar Bernhard, Zürich.**

Ein für jede Hausfrau
Universal-
von **G. Fietz & Sohn**
ist das **beste** und **bill-**
In jedem Herd und Ofen
Arbeit in Kupfer mit
nung. Kein Anbrennen
Das Ausströmen des Aromas verhindert. Dampfverschluss ohne jede
Gefahr. Grosse Zeit- und Holzersparnis garantirt.
Vorräthig in verschiedenen Grössen. Preis-Courant und Prospekt gratis.



praktisches Geschenk!
Koch-Topf
in Wattwyl
ligste Küchengeräth.
verwendbar. — Saubere
durchaus reiner Verzin-
der Speisen möglich.
Dampfverschluss ohne jede
Gefahr. Grosse Zeit- und Holzersparnis garantirt.
Vorräthig in verschiedenen Grössen. Preis-Courant und Prospekt gratis.

Zeugniss. Der stete Gebrauch des Universal-Kochtopfes zum Backen, Dämpfen und Dünsten befriedigt vollkommen und bestätigen wir unserseits oben angeführte guten Eigenschaften gerne. Es ist dieses ausgezeichnete Fabrikat nicht mit gewöhnlichen Bratpfannen zu verwechseln. Zur Vorzeigung von Musterstücken sind wir gerne bereit.
Die Redaktion der „Schweizer Frauen-Zeitung“
486] im „Landhaus“ in Neudorf-St. Gallen.

CACAO SOLUBLE
Suchard
LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER
VORZÜGLICHE QUALITÄT.

Souvenir de la Malmaison,
schönste, grösste atlasweisse Rose, ganze Beete davon von uns in
Nürnberg ausgestellt, fanden allgemeine Bewunderung.

1000 Stück 100 M., 100 Stück 12 M.

Noisette Fellemborg,
1000 Stück 60 M.

Beide Sorten sind wurzelächt und verstehen sich die Preise auf Sommer-
vermehrung, wie sie sich am sichersten überwintern; gut in kleinen Töpfchen ein-
gewurzelt, nicht aus dem Vermehrungsbeet. Preise nur für den Herbst 1883 gültig.
Vorrath 50,000 Stück.
1000 Stück **Malmaison** vom freien Lande 300 M., mittelstark. — Kataloge,
über 1700 Sorten Rosen, gratis.
Grösseren Aufträgen sehen entgegen.

Wilh. Kölle & Cie.,
kaiserl. königl. Rosen-Hoflieferanten in **Augsburg.**

1426]

Winter-Pantoffeln und Finken

mit **Schnürsohlen** und garnirt, in **verbesselter** Qualität, von 2—4 Fr. das Paar;
Schnürsohlen, breite, zum Aufnähen, à 50 Cts. bis 1 Fr., sind in allen Num-
mern wieder vorrätig. Einziges Dépôt des Winterartikels.

D. Denzler, Sonnenquai 12, Zürich.

Filiale: **Rennweg 58.**

P. S. Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

[1399]

AU PRINTEMPS

GRÖSSTES MODEWAAREN-MAGAZIN
Rue du Havre, B^e Haussmann, Rue de Provence et Rue Caumartin
PARIS

Soeben erschien

Der Illustrierte General-Catalog der neuen
Wintermoden, dessen Zusendung **GRATIS**
und **FRANCO**, auf bezügliche Anfragen
erfolgt. Man adressire gefälligst an

JULES JALUZOT & C^o
PARIS

Dieser Catalog erscheint in deutscher, französischer, spanischer,
italienischer, portugiesischer, holländischer, dänischer
sowie schwedischer Sprache.

Musterzeichnungen der neuesten und grossartigen Assortimente des
PRINTEMPS auf Verlangen ebenfalls franco.

Bestellungen von 25 Fr. an portofrei.

Wegen der Zollfreien Speditionsbedingungen sehe man gefl. den Catalog.

Winterstation

Graubünden **Pension Mattli** Graubünden

4600' hoch **Langwies** 4600' hoch

(Entfernung von Chur 4 Poststunden).

[1494] In Folge sehr günstiger, von kompetenter Seite anerkannter klimatischer
Verhältnisse, sowie der bedeutenden Höhe ausserordentlich geeignet als Winter-
kurort, insbesondere für **Brustleidende** und **Erholungsbedürftige**.

Pension Mattli ist für deren Aufnahme neu eingerichtet und bietet alle
Annehmlichkeiten zu erfolgreichen Winterkuren. Einfache, aber durchaus reinliche,
heizbare Zimmer. Speisesaal mit geräumiger, sonniger Terrasse mit Aussicht auf
die herrliche Gebirgsnatur.

Reichliche, zweckentsprechende Beköstigung. Alle Produkte der Alpwirtschaft,
wie Milch, Butter etc., in ausgezeichneter Qualität. — Relle, alte Veltlinerweine.
Ein erfahrener Arzt wohnt im Hause selbst.

Billigste Preise und sorgfältige Pflege zusichernd, empfiehlt sich
(H 124 Ch)

Der Besitzer.

Petroleumlampen mit Bronze- und Alabasterfuss, komplet, mit
Glocke oder Schirm, à Fr. 3. — bis Fr. 12. 50,
Hängelampen jeder Art à Fr. 3. — bis Fr. 12. 50,
Zug- oder Kettenlampen à Fr. 13. 50 bis Fr. 17. —,
Wandlampen von 70 Cts. an,
Handlampen aller Art von 50 Cts. an per Stück,
Lampenschirme in grosser Auswahl,
Dochte für Lampen- und Petroleumkochherde,
Lampengläser für Rund- und Flachbrenner à 15 Cts.,
Nachtlämpchen verschiedener Systeme, à 50 Cts. bis Fr. 2. —,
Petroleum-Sparlampen in Kerzenform, praktisch und billig,
vollkommener Ersatz der Kerzen,
à 50 Cts. per Stück,
empfiehlt bestens [1482]
J. Weber's Bazar, St. Gallen.

Bienenhonig

garantirt reell, offen und in Gläsern von 0,8 à 3 Kilos Inhalt, sowie
Honig in Waben

kann stets bezogen werden im

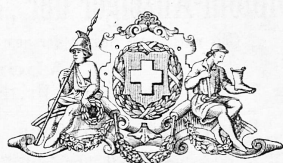
Honig-Dépôt von schweizerischen Bienenzüchtern
zum „Antlitz“, St. Gallen.

1144]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Silberne
Medaille
Frankfurt a.M.
1881.

Ehrendiplom



Bern 1876.

Silberne
Medaille
Frankfurt a.M.
1881.

Diplom Zürich 1883

in zwei Gruppen: für reichhaltige Ausstellung sehr solider schweizerischer Schuhfabrikate und verständnisvolle Anwendung richtiger Prinzipien für Fussbekleidung.

JOACHIM BISCHOFF

St. Gallen, Brühlgass-Ecke

Herisau, am Obstmarkt

empfehlte sein grosses, frisch assortirtes

Schuhwaaren-Lager

gefälliger Beachtung.

[1474]

Grösste Auswahl. — Weitaus billigste Preise. — Bekannte Solidität der Waare.

Alle Aufträge auf Mass, auch die feinsten, sowie alle Reparaturen werden prompt besorgt.

Angefangene Weihnachtsarbeiten

für Kinder jeden Alters.

Sehr reiche Auswahl.
Stets Neuheiten.

Cataloge gratis u. franco.

Ausgewählte Alters-Collectionen

versendet bei Einsd. d. Betrages franco:

Coll. I für Kinder v. 3—5 Jahren Fr. 4. 50

„ II „ „ 5—8 „ „ 5. 75

„ III „ „ 8—12 „ „ 7. —

Frauenfeld. Carl Käthner,

1438] Fabrik. v. Kinderhandarbeiten.

Für Wiederverkäufer sehr lohnender Artikel.

Kleidchen und Mäntelchen
für Mädchen bis zu 10 Jahren.
Corsets. Geradehalter
u. Gestaltöfen. Frauen-
Corsets mit Elastique.
Kuhn-Kelly's Filiale
1475] St. Gallen.

Gestickte Vorhangstoffe,
Bandes & Entredeux
liefert billigst [418]

Eduard Lutz in St. Gallen.
Muster sende franco zur Einsicht.

Thun. Amstutz & Denner Thun.

Diplom an der Schweizer. Landesausstellung in Zürich 1883
für die vorzügliche Qualität unseres

Alpenkräuter-Magenbitter.

Allgemein beliebtes und bewährtes Hausmittel bei Verdauungsbeschwerden, Appetitlosigkeit, Magenleiden aller Art. Unser Magenbitter ist frei von scharfen markotischen oder nervenreizenden Stoffen und wird von berühmten Chemikern und ärztlichen Autoritäten angelegentlichst anempfohlen. Der Alpenkräuter-Magenbitter ist ein in medizinischen Kreisen längst bekanntes und mit Erfolg angewendetes Heilmittel; er schützt vor Erkältungen, hat einen sehr angenehmen aromatischen Geschmack und dient mit oder ohne Wasser als erfrischendes Getränk. [1458]

Niederlage und Vertretung in allen grösseren Städten der Schweiz.

Frankfurter Bügelkohlen
(Carbon-Natron)

1112] Bisanhin das Beste, was in Bügelkohlen geliefert wurde, sowohl in Beziehung der regelmässigen andauernden Heizkraft (mit diesen Kohlen kann drei Stunden lang gebügelt werden, ohne nachzufüllen), als auch hauptsächlich, weil sie keine Gase entwickeln und daher ohne Belästigung in jedem geschlossenen Raume verwendet werden können. Diese Kohle ist daher auch Jedem zu empfehlen, welcher sich eines andauernden Feuers ohne Rauch und Dampf zu bedienen hat.

Wiederverkäufer werden besonders berücksichtigt.

B. A. Steinlin zur „Schlinge“, Lalmath Nr. 1 und 2, St. Gallen.



Heizbare Badstühle
auf Rollen

empfehlen

J. Stapfer & Cie.,

67 Bahnhofstrasse 67, Zürich.



1431]

J. M. Albin, Buch- u. Kunsthandlung, Chur.

Wohl assortirtes Lager der gangbarsten Werke

aus dem Gebiete der Literatur, sowie Neuigkeiten aus allen Fächern des Wissens.

Festgeschenke.

Grosses Lager in Bilderbüchern und Jugendschriften, Landkarten, Atlanten, Globen, Peinture Bogarts, Photographien, Stahlstiche, Oeldruckbilder, Oelgemälde.

Ausgewähltes Lager von Musikalien für Pianoforte, Gesang, Orgel, Violine und Zither. Classiker, Prachtwerke, Gebet-Bücher in den verschiedensten Einbänden.

Kataloge werden überall hin gratis und franko versandt. [1338]

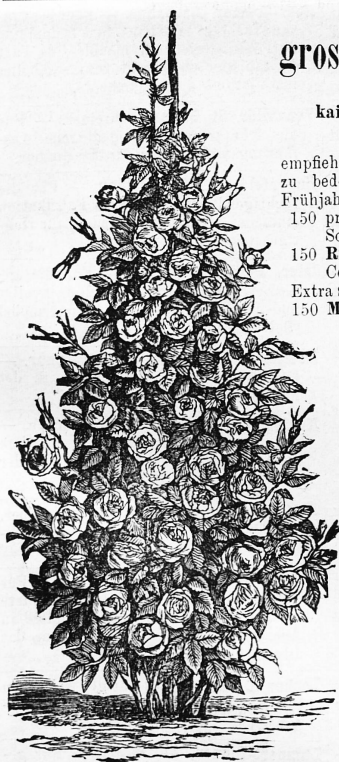
Für Freunde der Naturheilmethode.

1503] Durch alle Buchhandlungen zu beziehen: **Hahn, Theodor**, Die naturgemässe Diät, die Diät der Zukunft. Nach Erfahrung und Wissenschaft aller Zeiten und Völker. 2. Aufl. Mk. 3. — Volksthümliche Heil- und Gesundheitspflege. Das beste Brot, die beste Diät und die beste Heilweise. Ein Flugblatt. 20 Pfg. — Die Hypochondrie, Ursachen, Wesen und Heilung. Mk. 1. 20. — Kleines Kochbuch für Freunde der naturgemässen Diät. 2. Aufl. Mk. 1. — Makrobiotisches Kochbuch, oder: Die Kunst, recht zu kochen, gut zu essen und fröhlich, gesund und lange zu geniessen. 2. Aufl. Mk. 4. — Das Paradies der Gesundheit, das verlorene und das wiedergewonnene. Mk. 5. — Diätetisches Laienbrevier. Sinn-, Denk- und Aussprüche der berühmtesten Aerzte, Forscher, Denker, Dichter und Weisen über Speise und Trank in gesunden und kranken Tagen. Mk. 1. 60. — Das Büchlein vom gesunden und kranken Magen. Mk. 1. 60. — Die vegetarische Diät, ihre hohe Bedeutung für die Wiederherstellung, wie für die Erhaltung der Gesundheit. Mk. 1. 20. 336 vegetarische Speise- oder Küchenzettel. 40 Pfg. — Der Hausarzt. Rathschläge für Kranke und Solche, die es nicht werden wollen. Mk. 5. — Die Diphtheritis, der Croup und der Keuchhusten. Mk. 1. 50. — Ein Opfer des Impf- und Arzneiaberglaubens der heutigen Medizinärzte. 20 Pfg. — **Wellmer, Meta**, Die vegetarische Lebensweise und die Vegetarier. 2. Aufl. 80 Pfg. — **Graham, Prof. Dr.**, Die Physiologie der Verdauung und Ernährung in gesunden und kranken Tagen. Mk. 5. — Das tägliche Brot als natürlichstes Mittel zur Wiederherstellung gestörter Verdauung etc. Mk. 1. 60. — **Goullon, Dr. med. H.**, Gesundheitspflege derjenigen Berufsarten, welche vorwiegend mit geistiger Arbeit beschäftigt sind oder eine sitzende Lebensweise führen. Mk. 2. 40. — **Shew, Dr. Joel**, Die Kinder und ihre naturgemässe Behandlung in gesunden und kranken Tagen. Mk. 3.

Paul Schettler's Verlag in Köthen.

Gegen Haarschwäche!

1480] Wer die Kahlköpfigkeit, das Ausfallen und frühzeitige Ergrauen der Haare verhindern und schnell beseitigen will, wende den **Esprit des cheveux** (Haargeist) von **Hutter & Cie.** in Berlin an. — Für den Erfolg garantirt die Fabrik. Dépôt bei **J. U. Locher**, Marktgrasse in St. Gallen.



Die
grosse deutsche Rosenzucht

von **Wilh. Kölle & Cie.,**
kais. u. kön. Hof-Rosenlieferanten
in **Augsburg** (Bayern),

empfiehlt ihre prachtvollen **Rosen-Pyramiden** zu bedeutend reduzierten Herbstpreisen (im Frühjahr 25% theurer):

150 prächtige, zu Pyramiden geeignete Sorten 100

150 **Riesenrosen** mit Blumen bis zu 40 Centimeter Umfang 200

Extra starke Exemplare von Pyramiden à 3—5 150 **Moosrosen**, 20 Sort., darunter Remont 100

150 französ. gestreifte Rosen, winterhart 100

150 Sorten feinste Thea, starke Pflanzen 100

150 goldgelbe Thea, M. Niel, Perle de Lyon, Etoile de Lyon, Belle Lyonnaise etc. 100

150 Sorten Thea aus Töpfen zum Antreiben im Zimmer für die blumenarmen Wintermonate 100

200 **Bengal** — oder **Noisette** — oder **Schlingrosen**, je nach Wunsch oder gemischt 100

1000 St. in 500 Sorten od. Prachtrosen in Thea, Remont etc. 500

100 Sort. hochstämm. prachtvolle Remont in allen Höhen 150

100 dito Thea (es sind nur die hervorragendsten Sort. verm.) 200

100 höchste fehlerfreie Trauerrosen, einzeln f. Rasen oder zur Grabzierde unentbehrlich. 3—500

Bei 10% Preisaufschlag geben wir auch von 15 St. an ab. Bei Abnahme

von 1000 St. 10% billiger. 10 Hochst. Beerenobst. **Stachel- und Johannisbeeren** auf 1 Stamm 20 M. — Unsere Exemplare sind alle so kräftig, dass sie bei richtiger Kultur schon im ersten Jahre reichlich blühen müssen. **Kleinere, schwächere Exemplare sämmtl. obig. Rosen zum halben Preise.** — Ein Gartenkalender zur rationellen Rosenkultur à 60 Pf. versende franco gegen franko. — Die billigste Gartenzierde ist eine Rosengruppe, weil sie durch Jahrzehnte mit ihrem herrlichen Flor erfreut. — Der Herbst ist die günstigste Verpflanz- und Versandzeit; letztere besonders für weitere Entfernungen, wie Amerika, Russland etc.; jetzt reifen die Rosen 2—3 Monate ohne jegliche Gefahr. 500,000 Stück Rosen in Vorrath. [1427]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher

CACAO

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügend für 100 Tassen.

Fabrikanten C. J. VAN HOUTEN & ZOON

979] (M 349/3 B)

in Weesp, Holland.

Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Drogen-Handlungen.

Basler Sauerkraut-Fabrik

offeriert feinstes Sauerkraut (Façon Strassburger) in Fässern von 12 1/2, 25, 50, 100 und 200 Kilos zu billigsten Preisen. [1493]

Hürlimann & Lüchinger, Basel.



Aerztlich geprüft und empfohlen.

Alb. Schneebeli's

Kindernahrung,

aus bester Schweizermilch bereitetes Fabrikat für Kinder und Kranke, aus der Fabrik von Nahrungsprodukten

Affoltern a. Albis (Schweiz).

Schon im zartesten Säuglingsalter wird von ersten mediz. Autoritäten des In- und Auslandes die vorteilhafteste Wirkung konstatiert. Empfohlen in Fällen von Diarrhoe und Erbrechen. Bezüglich nachweisbar gelungener Zusammensetzung dieses Präparates ist demselben ein hervorragender Ruf gesichert. Zu beziehen in allen bedeutenden Apotheken und Drogenherren der Schweiz; in St. Gallen bei C. W. Stein, Apotheker. [1167]

„Singer“-Nähmaschinen,

die besten und billigsten für Familie und Atelier, empfiehlt in grösster und reichster Auswahl und wirklicher Garantie

Company Singer von New-York.

Vertretungen in allen Städten und grösseren Ortschaften.

NB. Jede ächte „Singer“-Nähmaschine trägt auf dem Arm und dem Gestell links und rechts nebenstehende Fabrikmarke und den Namen „Singer“ in Worten. [1409]



Die einzige Chocolate nach sicilianischer Art

mit wenig Zucker und viel Cacao-Gehalt.

Cacaopulver.

Gegründet 1849

Gegründet 1849

Die beste Chocolate
A. MAESTRANI
ST. GALLEN (Schweiz).



Die beste Chocolate
A. MAESTRANI
ST. GALLEN (Schweiz).

Cacaopulver

Täglicher Versandt nach allen Welttheilen. [1462]

40,000 Stück Theerosen

in niedrigen Winterveredlungen, in kleinen Töpfen, zur weitesten Sendung vorbereitet, in 250 vorzüglichen Sorten, empfehlen ganz nach unserer Sortenwahl

100 Stück in 100 prächtigen Sorten, worunter viele Neuheiten, zu 45 M.,
100 Stück in 10 Sorten zu 40 M.

Die Exemplare sind kräftig und vorzüglich, diesen Winter für Frühluttreiberei im Zimmer — für die blumenarmen Wintermonate — sehr beliebt. — Kataloge gratis.

Wilh. Kölle & Cie.,

Rosisten und kaiserl. königl. Hoflieferanten in Augsburg.

1425]

Diplom-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

(Mit wörtlichem Auszug der vom Preisgericht in Zürich erteilten Noten.)

Abonnement:

für 5-maliges Erscheinen Fr. 5, für 10-maliges Erscheinen Fr. 10.

David Sprüngli & Sohn

Marktgasse

Zürich

Paradeplatz

Nr. 5

Bahnhofstr. 19.

Nr. 19

Paris und Zürich

1882 1883

10/4

Bischoff, Joachim, St. Gallen. — Für eine reichhaltige Ausstellung sehr guter schweizerischer Schuhfabrikate und verständnisvolle Anwendung richtiger Prinzipien für Fussbekleidung. 10/4

Gehrig-Liechti, A., Zürich. — Für gute Ausführung von praktischen Stiefelzähern, eigener Erfindung (auch für Frauen und Kinder passend). 5/3

Greinacher, H., St. Gallen. — Für die gediegene Arbeit, den praktischen Werth und Mannigfaltigkeit seiner Schuhwaaren. 3/4

Altörfer, J., Zürich, Marchand-tailleur. — Für geschmackvolle Installation, Mannigfaltigkeit der Leistungen und durchschnittlich gute Arbeit. 10/4

Leuthold & Sohn, G., Enge-Zürich. — Für die Leistungsfähigkeit und Preiswürdigkeit in Tricot-Unterkleidern und in Filat-Arbeiten. 5/4

Spörri, J., Zürich. — Für vorzügliche Leistungen in der ganzen Damen-Confection mit speziellem Verdienste um Einbürgerung dieser Industrie. 10/4

Suter, E., Pelzwaarenfabrikation, Zürich. — Für die Originalität der Zusammensetzung und vorzügliche Kürschner-Arbeit. 5/4

Boller, F., Tapissier, Beateng. 11, Zürich. — Für die geschmackvolle Komposition und gute Ausführung eines Boudoir im Styl Henri II. 5/3

Fierz & Co., Jacques, Obermeilen. — Für die geschmackvolle Ausstellung und hübsche Arbeit in Grab-Andenken und Trauerbouquets. 5/3

Hintermeister, H., Küssnacht-Zürich. — Für hervorragende, vielseitige Leistungen im Umfärben und chemischen Stoff-Reinigungsverfahren. 10/3

Marx, Frei & Co., Zürich. — Für befriedigende Leistungen und unverkennbares Streben nach Vervollkommen in der Cravattenfabrikation.

Stahel, Sigm., Zürich. — Für hübsche Ausstellung seiner Cravatten und recht schöne, preiswürdige Arbeit.

Süsstrunk, Jak., Zürich, Coiffeur. — Für gute, schöne Arbeit und gute Qualität der Parfumerie-Artikel.

Wölfer, Ls., Zürich. — Für gut und sehr sorgfältig gearbeitete Reiseartikel.

Lohbauer, Adolf, Zürich. — Für schön und solid gearbeitete Geschäftsbücher.

Pfister, Wilh., Zürich. — Für die Mannigfaltigkeit u. schöne Ausführung schwieriger Buchbinderarbeiten.

Schalch, Rudolf, Schaffhausen. — Für seine durchweg tadellosen Fabrikate und seinen guten Geschmack in feinen Etuisarbeiten.

Sidler-Studer, E., St. Gallen. — Für seine Concurrenzfähigkeit gegenüber dem Auslande in hübschen, geschmackvollen Tapeten.

Staub & Co., Zürich. — Für die mannigfaltigen und eleganten Monogrammarbeiten.

Vorbrodt-Carpentier, C., Zürich. — Für gediegene feine Buchbinder- und Galanteriearbeit mit Press- u. Handvergoldung.

Wagner, Fr., Zürich. — Für seine ausgezeichneten Leistungen in der Convertfabrikation und für Einführung dieses Industriezweiges in der Schweiz.

Diebold, F., Baden, Aargau. — Für anerkannterthe Bestrebungen und gute Arbeit in Strohgeflecht eigener Fabrikation.

Dürr & Söhne, Burgdorf. — Für die gute vervollkommnete Arbeit in der Strohhutfabrikation.

Teucher, E., Luzern. — Für seine sehr guten Leistungen in der Cocos-Mattenfabrikation.

Schmidiger, Ant., Brienz, Holzschnitzwaarenfabrikation. — Für seine erfolgreichen Bestrebungen, in der Holzschnitzerei stylisirte Formen anzuwenden.

Zumbrunn, Chr., Ringgenberg, Bern, Holzschnitzler. — Für seine Leistungen in currenten Holzschnitzerei-Artikeln.

Brunner, Rud., Oberweil. — Für die gediegene Ausführung von Küchenmöbeln mit guter Verwendung zweierlei Hölzer.

Dom, G., Winterthur. — Für die tüchtige Leistung in der Fabrikation einfacher geschmackvoller Schlafzimmer-Möbel.

St. Gallische Korb- und Rohrwaarenfabrikation J. H. Arnold, St. Gallen. — Für die tüchtigen und mannigfaltigen Leistungen auf dem Gebiete der Korbflechterei und in Anerkennung der Förderung eines in der Schweiz neuen Industriezweiges.

Hössly, J., St. Gallen. — Für die gute Ausführung eines Tisches und von Sitzmöbeln.

Heim, G., Wädenswil, Schreiner. — Für die gediegene Ausführung geschmackvoller, preiswürdiger Möbel.

Heer-Cramer, Lausanne. — Pour ses travaux variés et excellents dans le domaine de l'ébénisterie pour meubles, de l'art du tapisier et surtout pour ses belles installations d'ameublements.

Vonwiller, St. Gallen, Schreiner. — Für die sehr schöne und gediegene Ausführung von Möbeln für Esszimmer.

Hugenfeld, A., Rheinfelden. — Für die tüchtigen Leistungen in der Fabrikation einfacher Möbel, insbesondere für richtige Behandlung derselben.

Isler, Ferd., Pfäffikon. — Für die gediegene Ausführung geschmackvoller und preiswürdiger Schlafzimmernmöbel (Bettstätten).

Kessler & Buchli, Möbelfabrik, Chur. — Für die tüchtigen Leistungen in der Fabrikation einfacher Möbel.

Kindermann, C., Zürich, Korbmacher. — Für die tüchtigen Leistungen auf dem Gebiete der Korbflechterei, speziell der Rohrarbeiten.

Kintzbach, E. L., Winterthur, Schreiner. — Für die schöne und gediegene Ausführung von Küchenmöbeln.

Korbflechterschule Winterthur. — Für die fleissigen Arbeiten auf dem Gebiete der Korbflechterei und insbesondere in Anerkennung der Verdienste um das allgemeine Wohl.

Locher, C., Zürich. — Für die vielfachen tüchtigen Leistungen in Posamenterie-Arbeiten.

Lumpert-Inauen, St. Gallen. — Für geschmackvolle und gut gearbeitete Bettanrüstung.

Meyer, R., Zürich, Oberdorfsgasse, Tapezierer. — Für die vorzügliche Ausführung von Polsterarbeiten.

Schmid & Sohn, Basel, Schreiner. — Für die vorzügliche Leistung in der Fabrikation geschmackvoller und in jeder Hinsicht richtig behandelter Möbel.